

Interdisziplinärer Workshop

Freitag, 12. Dezember 2014, Beginn 10 Uhr

Rolling Stones Begehrte Steine aus der Ferne

Wegen der hohen Wertschätzung des Marmors habe man, so berichtet Plinius, ganze Gebirge abgetragen und von weit her über das Meer nach Rom gebracht. Vergleichbares gilt noch heute, hat doch z. B. Richard Meyer 15.000 Tonnen weißen Marmors aus Europa zur Bekleidung des Getty Center nach Los Angeles schaffen lassen. Der Steintransfer ist indessen mehr als eine Transportleistung.

Marmor aus Carrara, chinesische Gartensteine aus dem Tai-See oder gar „Steine vom Himmel“ – galten über lange Zeiträume als besonders begehrtestenwert und wurden oft unter schwierigen Bedingungen abgebaut, geborgen und transportiert. Mit dem Stein konnte seine Verwendungs- und Bedeutungsgeschichte transferiert werden. Welche Potenziale und welche Semantiken einzelnen Steinarten in unterschiedlichen Kulturen zugeschrieben wurden, welche Qualitätsmerkmale wie Farbe, Form, Härte oder Klang geschätzt wurden und welche Funktion die Steine und ihr Transfer übernahmen, soll im Workshop aus kunsthistorischer und sinologischer Perspektive diskutiert werden.



Mi Fu verbeugt sich vor einem Stein, Wang Zhen (1867-1916), Private Sammlung.

Veranstaltet vom Kunstgeschichtlichen Seminar und der Abteilung für Sprache und Kultur Chinas (China)

Prof. Dr. Monika Wagner

Prof. Dr. Michael Friedrich

Veranstaltungsort: Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut, Rm. 123, Edmund-Siemers-Allee 1, Flügel Ost, 20146 Hamburg

Programm

- 10.00-10.15 Grußworte
- 10.15-11.00 Aus den Tiefen des Tai-Sees in die Gärten der Mächtigen
 Prof. Dr. Michael Friedrich, Abteilung für Sprache und Kultur Chinas,
 Universität Hamburg
 Sarah Koch, MA., Technische Informationsbibliothek Hannover
- 11.15-12.00 Mehr als nur Stein: *guai shi* als Tribut für den Kaiserhof in Chang'an
 Regina Siemß, Abteilung für Sprache und Kultur Chinas, Universität Hamburg
- 11.00-11.15 Pause
- 12.00-12.45 Von heiligen Bergen ins urbane Milieu. Zur Symbolisierung von rotem Granit im
 gegenwärtigen China
 Prof. (i. R.) Dr. Monika Wagner, Kunstgeschichtliches Seminar,
 Universität Hamburg
- 12.45-14.00 Mittagspause
- 14.00-14.45 Politiken der Konservierung: Isamu Noguchis Steine in Paris, Japan und den
 USA
 Dr. Vera Wolff, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich und
 Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften Wien
- 14.45-15.30 Stein im mittelalterlichen Aegypten
 Professor Dr. Doris Behrens-Abouseif, Emerita SOAS University of London
- 15.30-16.15 Pause
- 16.15-17.00 Transfer und Markierung. Steine, heilige Orte und transportable Geographie des
 heiligen Landes.
 Prof. Dr. Bruno Reudenbach, Kunstgeschichtliches Seminar,
 Universität Hamburg
- 17.00-17.45 Von Sternenstaub und extraterrestrischen Materialien. Meteorite in der
 zeitgenössischen Kunst
 Dr. Petra Lange-Berndt, University College London, Department of History of Art
- 19.00 Abendessen